

Europa live – Schüler erleben die politische Arbeit vor Ort

Warendorf (gl). Die Schüler der Höheren Handelsschule mit dem Profil „Wirtschaft und Fremdsprachen in Europa“ des Paul-Spiegel-Berufskollegs haben fünf Tage lang Straßburg erkundet.

Zum besonderen Profil dieser Klasse gehört neben verstärktem Unterricht in den Fremdsprachen Englisch, Spanisch und Französisch auch die intensive Beschäftigung mit europäischen Inhalten. Und die lassen sich in Straßburg hautnah erfahren. Das von der Karl-Arnold-Stiftung organisierte Programm versprach einen vollen Terminkalender. So

wurden die Anfänge Europas bereits auf der Hinfahrt im Schloss Rastatt erkundet. Eine ausführliche Stadtführung in Straßburg zeigte die unterschiedlichen Gesichter der Stadt: die hübsche Altstadt mit ihren zahlreichen Fachwerkhäusern und die großen modernen Gebäude der europäischen Institutionen.

Eine Diskussionsrunde mit dem heimischen Europaabgeordneten Dr. Markus Pieper (CDU) bot den Schülern die Gelegenheit, „ihren“ Abgeordneten persönlich kennen zu lernen und zu befragen. Der anschließende Besuch der Plenarsitzung vermittelte einen lebendigen Einblick in die

Arbeit des Parlaments. Am letzten Tag stand noch eine Führung durch den Europarat mit Besichtigung des Plenarsaals auf dem Programm.

Vor der Abreise waren die Schüler intensiv auf das Tagungsprogramm vorbereitet worden. Als Nachbereitung dokumentieren sie ihre Eindrücke in einem Reisetagebuch. Die Schüler des Paul-Spiegel-Berufskollegs haben Europa einmal ganz anders erlebt – praktisch, lebendig und spannend. Auch für die nächste Europaklasse soll eine Seminarfahrt mit europäischem Schwerpunkt durchgeführt werden.



Die Schüler der Europaklasse des Paul-Spiegel-Berufskollegs besuchten in Straßburg auch das Europäische Parlament.